



ST. JOHANNES EVANGELIST

Kath. Pfarrverband Gräfelfing, Leiblstr. 5, 82166 Gräfelfing / Lochham
www.erzbistum-muenchen.de/lochham

Nach dem Zweiten Weltkrieg strömte eine große Zahl an Flüchtlingen in die Kirchengemeinden. Daher sah man sich in der Erzdiözese veranlasst, im nördlichen Gemeindegebiet Lochhams eine zweite katholische Pfarrei zu gründen. Nach den Plänen des Gräfelfinger Architekten Anton Weber entstand in den Jahren 1946/47 die schlichte Kirche St. Johannes Evangelist. Für den Bau der Kirche und deren Innenausbau verwendete man überwiegend Material aus Kriegsrüinen. Der aus rotbraunem Marmor gefertigte Altar im Ostchor der Kirche stammt aus der Einrichtung des bei Kriegsende 1945 zerbombten „Braunen Hauses“ in der Münchner Brienerstraße.

Eine Besonderheit ist die Figur des Kirchenpatrons, Evangelist Johannes. Die Plastik, die um 1480 gefertigt wurde, ist eine Dauerleihgabe des Diözesanmuseums Freising.

Seit 1980 hängen an beiden Längsseiten der Kirche die Stationen des Kreuzweges. Die 14 Tafeln aus rotem Steinguss sind ein Werk der Bildhauerin Christine Stadler (1922-2001). Weitere Reliefarbeiten bzw. Skulpturen von ihr schmücken die Münchner U-Bahnhöfe Bonner Platz und Scheidplatz, sowie den Garten des Geburtshauses des emeritierten Papstes Benedikt XVI.

